

Deutsche Meisterschaften im Minigolf und Boule am 20. und 21.09.2019 in Hamburg

Am Donnerstag morgen, einen Tag vor der Meisterschaft, fuhren Katja, Frank, Rainer und Thomas nach Hamburg. Wir wollten auch direkt zur Minigolfanlage fahren, um wenigstens die Bahnen kennenzulernen und eine Runde zu spielen. Am frühen Nachmittag waren wir dann in Hamburg und machten eine kleine Essenspause in einer Bäckerei. Anschließend sind wir dann weiter zur Anlage gefahren, wo schon einige Teilnehmer aus anderen Vereinen trainierten. Beim Minigolfen testeten wir auch welche Bälle auf welcher Bahn am geeignetsten sind. Katja hatte zuvor einige Minigolfbälle für sich gekauft. Frank und Thomas durften davon 1-2 Bälle nehmen und für die Meisterschaft nutzen. Rainer wollte keine extra Bälle. Danach fuhren wir zu Christian, der uns seine Wohnung für das lange Wochenende überlassen hatte. Danke nochmals dafür. Da die Minigolf- und Bouleanlagen im Hamburger Osten sind und Christian außerhalb an der westlichen Stadtgrenze wohnt, sind wir zwar mind. 35 min bis über 1 Stunde unterwegs, aber ist immer noch günstiger als wenn wir im Hotel übernachtet hätten.

In der Wohnung angekommen, haben wir uns erstmal „breitgemacht“. Christian war da schon unterwegs Richtung Kassel.

Da die Minigolf MS erst am Nachmittag beginnt haben wir uns am Freitag morgen Zeit gelassen und sind dann am späten Vormittag zur Anlage gefahren. Dort angekommen, haben wir auch Johanna getroffen, die auch bei der Minigolf MS teilnimmt. Sie übernachtete bei einer Freundin in Hamburg. Da noch Zeit war spielten wir nochmal eine Trainingsrunde.

Um 14:00 Uhr begrüßten uns dann der Organisator K.-F. (Charly) Harders vom HSSV, Dieter Tinney (1. Vorsitzende vom Minigolfclub, dem Betreiber der Anlage) und der DSSV Sportwart Reinhard Schmiedl. Es waren insgesamt 36 Teilnehmer (26 Herren und 10 Damen) aus Hamburg, Kassel, Hannover, Berlin, Vaihingen und Franken anwesend. Nach der Auslosung wurde im 3er Team 2 Runden gespielt. Es wurde auch auf Betonbahnen gespielt. Außerdem wurde im Kettenstart gespielt, d. h. jedes Team fängt an Bahn 1 an. Wenn Team 1 an Bahn 1 fertig ist, gehen die zur Bahn 2 und an Bahn 1 spielt dann Team 2.

Während des Turniers bzw. in der Pause zwischen den 2 Runden konnte man sich was zu trinken und Essen kaufen. Gegen 19:30 Uhr war dann auch des letzte Team fertig. Wir saßen dann noch zusammen und eigentlich sollte dann die Siegerehrung stattfinden. Leider gab es zum einen technische Probleme mittels Computer und dann wurde gesagt das Siegerehrung beim Abschlussabend stattfinden soll. Leider war es am Ende schon etwas chaotisch geworden, letztendlich sollte die Siegerehrung nun erst beim Abschlussabend stattfinden. Für Hannover, die noch am Abend heim fuhren, eine nicht glückliche Entscheidung. Am späten Abend sind wir 4 dann wieder zurück zur Wohnung gefahren. Johanna verabschiedete sich kurz nach dem Wettkampf von uns und fuhr zu ihrer Freundin zurück.

Am Samstag fuhren wir dann früh zur Boulehalle. Diese befand sich in der Turnhalle einer früheren Schule, In der Boulehalle konnte man auf 6 Bahnen spielen. Angemeldet haben sich 20 Leute (18 Herren und 2 Damen) aus Kassel, Hannover, Berlin, Vaihingen und Franken.

Nach der Begrüßung durch Charly Harders und Reinhard Schmiedl ging es um 10:30 Uhr mit der Meisterschaft los. Es wurde im Double gespielt. Jedes Doppel musste 4 Runden absolvieren. Von Kassel bildeten Katja und Frank, bzw. Rainer G. und Thomas jeweils ein Doppel. Auch für Getränke, Snacks und Kuchen wurde gesorgt. Es zog sich teilweise hin, da es viele enge Spiele gab, aber waren trotzdem gegen 17:30 Uhr fertig. Es war also Zeit genug zurückzufahren, sich zu duschen und umzuziehen.

Um 19:30 Uhr fuhren wir zum Abschlussabend. Diese fand in einem Spanisch-griechischen Restaurant statt. Es war dort teilweise eng, aber hatten das Restaurant fast nur für uns alleine, zur Verfügung. Nach dem reichhaltigen Buffet ging es mit der Siegerehrung weiter.

Ergebnisse:

Minigolf

Damen

8. Platz Johanna K.
9. Platz Katja K.-S.

Herren

11. Platz Frank S.
16. Platz Thomas S.
22. Platz Rainer G.

Boule

2. Platz Katja K.-S. / Frank S.
6. Platz Thomas S. / Rainer G.

Es gab auch noch eine Diskussion wegen der Trennung von Minigolf und Boule Meisterschaften. Diese sollten eigentlich an getrennten Wochenenden laufen, da für die Minigolf MS mehr Runden gespielt werden müsste.

Nun wurde so vereinbart, dass sich alle Vereine äußern sollen, wie sie sich den Ablauf wünschen. Die nächste Meisterschaft findet im nächsten Jahr im September in Regensburg statt.

Wir saßen dann noch bis gegen Mitternacht, da das Restaurant schließen wollte, und fuhren wieder zur Wohnung zurück.

Es war insgesamt eine schöne und auch gut organisierte Meisterschaft.